

Version 5.43 & 5.44 – Mai 2025

friendlyway Cloud-Plattform Versions-Update

Inhalt

Einleitung	3
Neue Funktionen und Verbesserungen	4
Besuchermanagement	4
Google Kalender-Integration	4
Verbesserungen des Outlook-Add-Ins: Multi-Tenant-SSO und permanente Anmeldung	7
Änderungen der Sichtbarkeit von Besucherdaten (Stärkung des Datenschutzes)	9
Versand von Besucher-PINs und QR-Codes nach der Vor-Ort-Registrierung	10
Digital Signage	13
Anzeige von Ordnerinhalten über den Datei-Viewer in ScreenFlows	13
Sicherheitsverbesserungen	16
Behobene Probleme, Leistungsverbesserungen und Fehlerbehebungen	17

Der aktuelle Überblick über die neuen Funktionen und Verbesserungen, die wir im Mai 2025 bereitgestellt haben

Entdecken Sie spannende neue Funktionen, Leistungsverbesserungen, behobene Probleme und wichtige Fehlerbehebungen, die auf unserer Plattform implementiert wurden.

Wichtiger Hinweis für Kunden, die die Plattform lokal nutzen:

Eine lokal installierte Software aktualisiert sich nicht automatisch wie unsere Cloud-Version. Bitte führen Sie ein manuelles Upgrade durch, um die neuesten Funktionen, Fehlerbehebungen und Sicherheitsupdates zu erhalten.

Neue Funktionen und Verbesserungen

Besuchermanagement

Google Kalender-Integration

Relevant für:

Nutzer der Besuchermanagement-Lösung, die Google Kalender oder andere CalDAV-unterstützende Kalender verwenden.

Mehrwert:

Sie können jetzt Besuche direkt aus Ihrem Google Kalender oder einem anderen Kalender, der das CalDAV-Protokoll unterstützt, verwalten. Mit der zuvor implementierten Microsoft Outlook-Integration wird das friendlyway Besuchermanagement effektiv kalenderunabhängig.

The screenshot illustrates the integration between Google Calendar and the friendlyway Besuchermanagement system. The top portion shows a Google Calendar interface with a 'Firmenbesichtigung' (Company Visit) event scheduled for Friday, April 25, from 1:30pm to 2:30pm in Berlin, Germany. The bottom portion shows the friendlyway 'Besuche' (Visits) management interface, displaying a list of visits with details for the selected 'Firmenbesichtigung'.

STATUS	BESUCH...	TITEL	STARTDATUM	ENDDATUM
>	☐	K	Firmenbesichtigung	25/04/2025 09:00 - 25/04/2025 12:00
>	☒	K	Firmenbesichtigung	25/04/2025 13:30 - 25/04/2025 14:30
Adresse: Veranstalter: Andre Shaurko Telefon: c36e1139-6808-4b1e-ab1c-926ea1407310 E-Mail: andre.shaurko@friendlyway.com				
>	☐	B	Lieferantenbesuch	26/04/2025 09:00 - 26/04/2025 12:00
>	☐	G	Einladung Schnuppertag	26/04/2025 09:00 - 26/04/2025 12:00

1 Besuch(e) ausgewählt LÖSCHEN

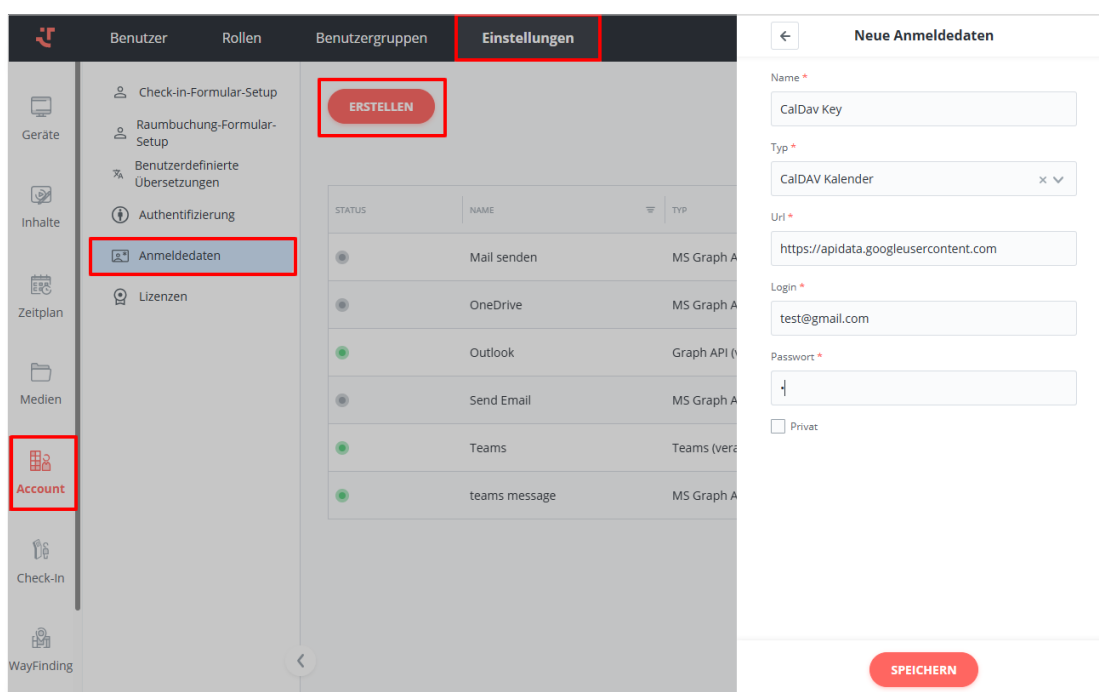
Funktionsweise:

Die Besuchsdaten werden in Echtzeit über das Raumbuchungsmodul als Vermittler zwischen dem Kalender und dem Check-in-Modul synchronisiert (Kalender → Raumbuchung → Check-in). Um dies zu ermöglichen, müssen Sie:

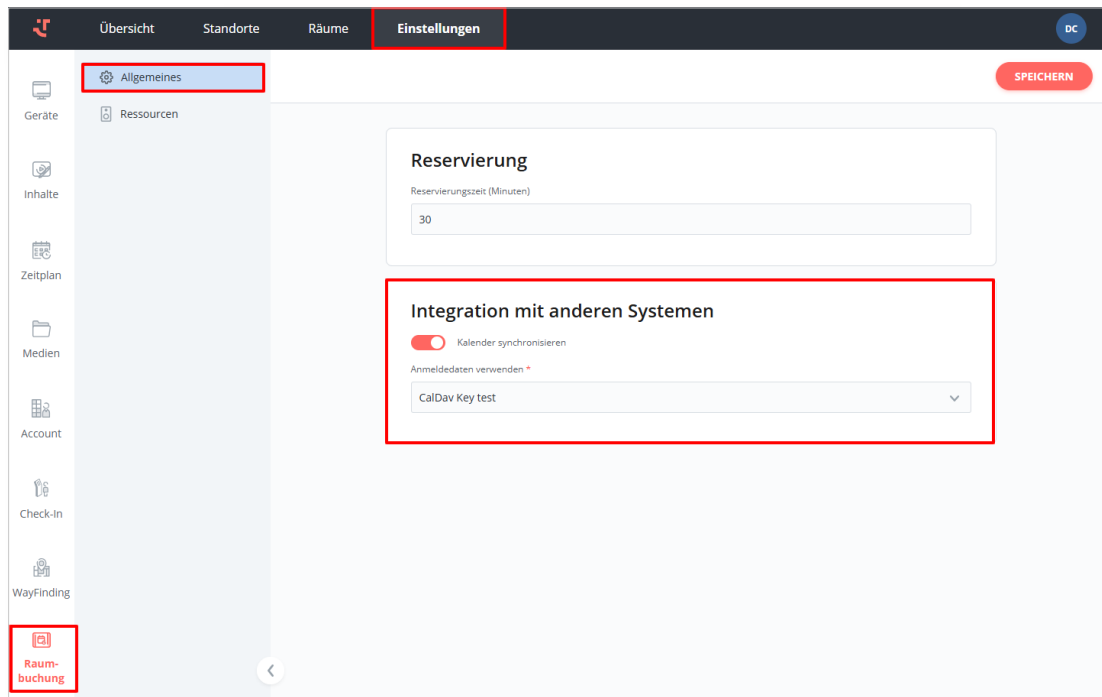
1. Ein Anmeldeberechtigung für Ihr Kalenderkonto erstellen
2. Die Kalendersynchronisierung für Raumbuchung aktivieren
3. Eine Synchronisierung für einen bestimmten Raum einrichten
4. Die Raumbuchungsintegration für den Check-in aktivieren

Schritte:

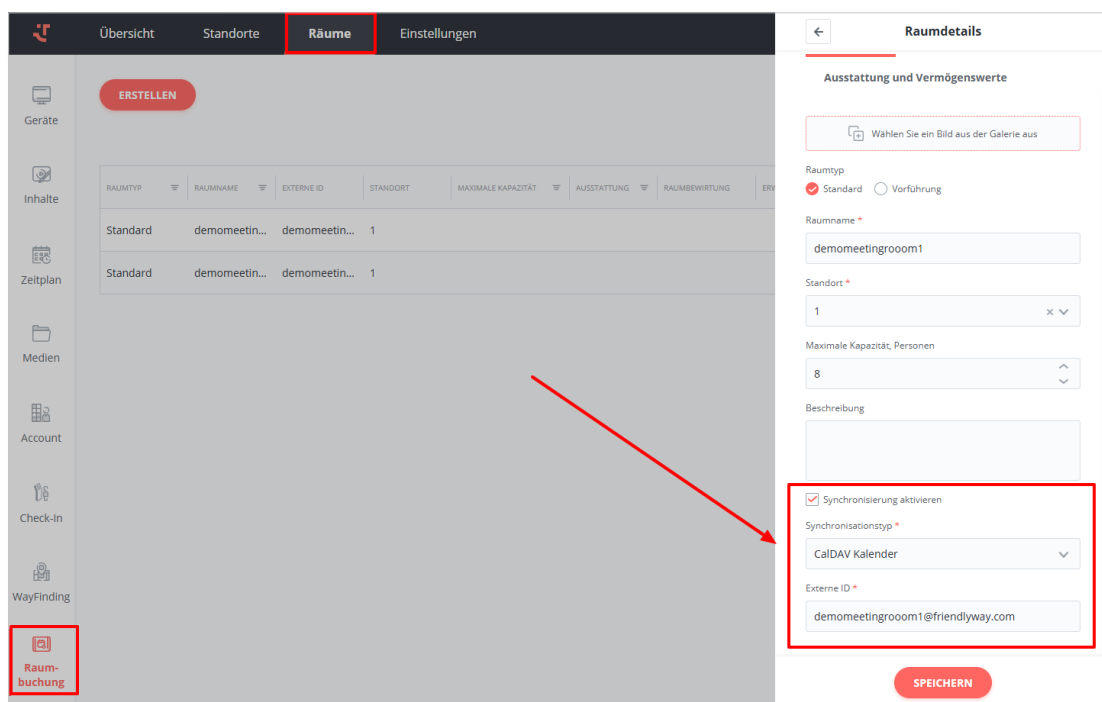
1. Erstellen Sie unter **Konto** → **Einstellungen** → **Anmeldedaten** eine neue Anmeldeberechtigung und verbinden Sie diese mit Ihrem Kalenderkonto (Authentifizierung).
 - **Name:** Geben Sie den Namen der Anmeldeberechtigung für einen einfacheren Referenzbezug ein.
 - **Typ:** Wählen Sie „CalDAV Kalender“.
 - **Url:** Geben Sie die Kalender-Server-URL ein, z. B. <https://apidata.googleusercontent.com> für die Verbindung mit Google Kalender
 - **Geben Sie Login** und **Passwort** für Ihr Konto beim Kalender-Dienstanbieter an.
 - Klicken Sie auf **Speichern**.



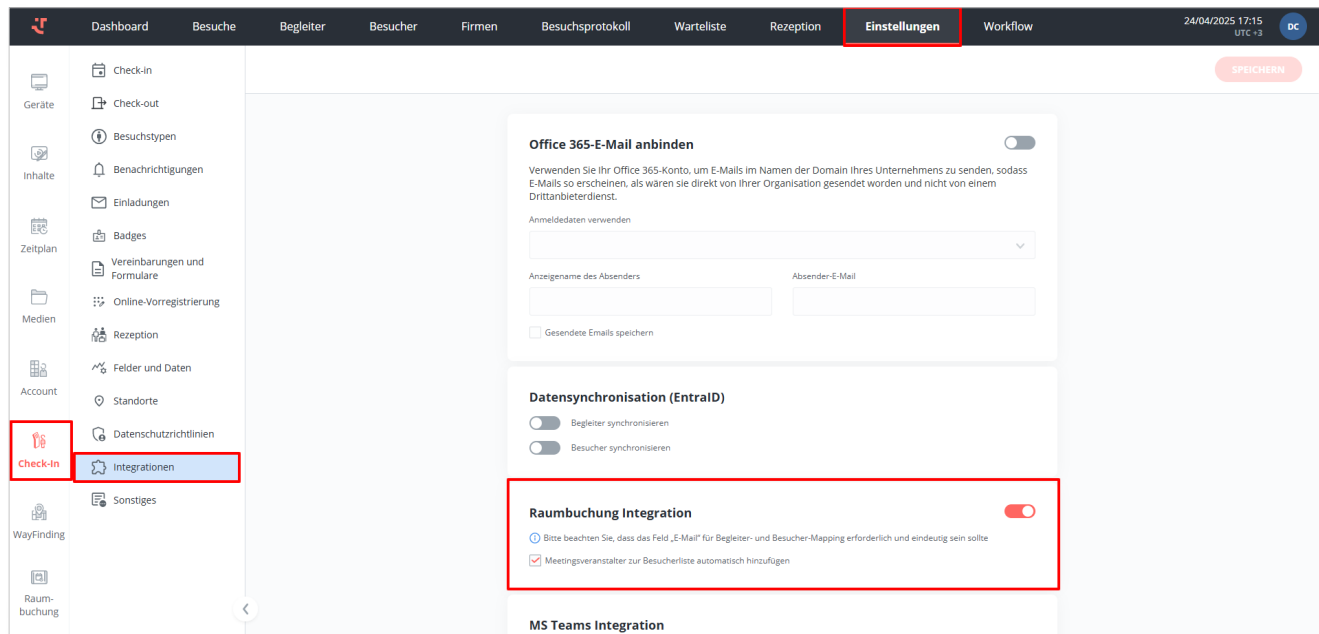
2. Gehen Sie zu **Raumbuchung** → **Einstellungen** → **Allgemeines**, aktivieren Sie den Schalter „**Kalender synchronisieren**“ und wählen Sie die zuvor erstellte Anmeldeberechtigung aus der Dropdown-Liste aus. Klicken Sie auf **Speichern**.



3. Gehen Sie zu **Raumbuchung** → **Räume** und wählen Sie, ob Sie einen neuen Raum erstellen oder einen bestehenden bearbeiten möchten. Aktivieren Sie im Abschnitt „Raumdetails“ das Kontrollkästchen **„Synchronisierung aktivieren“**, wählen Sie „Synchronisierungstyp: **CalDAV Kalender**“ und geben Sie die mit Ihrem Kalender verknüpfte E-Mail-Adresse in das Feld „Externe ID“ ein. Klicken Sie auf **Speichern**.



4. Gehen Sie zu **Check-in** → **Einstellungen** → **Integrationen** und aktivieren Sie den Schalter neben „**Raumbuchung Integration**“.



Ergebnis:

Alle Änderungen an Ereignissen (Erstellen, Bearbeiten oder Löschen) in Ihrem Kalender werden automatisch auf der Plattform angezeigt, sodass Sie alle Ihre Besuche und Zeitpläne nahtlos an einem Ort in Echtzeit verwalten und anzeigen können.

Verbesserungen des Outlook-Add-Ins: Multi-Tenant-SSO und permanente Anmeldung

Relevant für:

Nutzer der Besuchermanagement-Lösung, die Microsoft Outlook verwenden.

Mehrwert:

Das friendlyway Outlook-Add-In — jetzt verfügbar auf [Microsoft AppSource](#) — unterstützt Multi-Tenancy in der Single Sign-On (SSO)-Funktionalität, sodass Benutzer mit mehreren zugeordneten Organisationen ihre bevorzugte beim Anmelden auswählen können. Darüber hinaus haben Benutzer ohne SSO eine neue Option, dauerhaft angemeldet zu bleiben, wodurch die Notwendigkeit entfällt, sich nach einer Inaktivitätsperiode wiederholt anzumelden.

Funktionsweise:

Nachdem Sie das [friendlyway Outlook-Add-In](#) installiert oder zentral bereitgestellt haben, öffnen Sie die Kalenderansicht Ihrer Outlook-App und wählen Sie, ob Sie ein neues Meeting erstellen oder ein bestehendes bearbeiten möchten. Klicken Sie auf die Schaltfläche „friendlyway“ im Menüband, um das Add-In im rechten Seitenbereich zu öffnen.

Unbenannt - Besprechung

Suchen

Datei **Besprechung** Terminplanungs-Assistent Einfügen Text formatieren Überprüfen Hilfe

Aktionen Online-Meeting Teams-Besprechung An OneNote senden Einladung stornieren Teilnehmer Gebucht 15 Minuten Serientyp Kategorisieren Diktieren Sprache Alle Apps Plastischer Reader Neue Terminabfrage Zeit suchen friendlyway Vorlagen anzeigen Viva Insights

1 Sie haben diese Besprechungsinvitation noch nicht gesendet.

Senden

Von: maryna.yermalovich@friendlyway.com

Titel:

Erforderlich

Optional

Beginn: Thu 5/15/2025 5:30 PM ☐ Ganztägig ☐ Zeitzone

Ende: Thu 5/15/2025 6:00 PM [In Serie umwandeln](#)

Ort: Raumsuche

friendlyway

Richten Sie ein Meeting in Outlook ein und senden Sie Einladungen an Gäste über friendlyway.

E-Mail:

Passwort:

☐ Eingeloggt bleiben

EINLOGGEN

[SSO Log in](#)

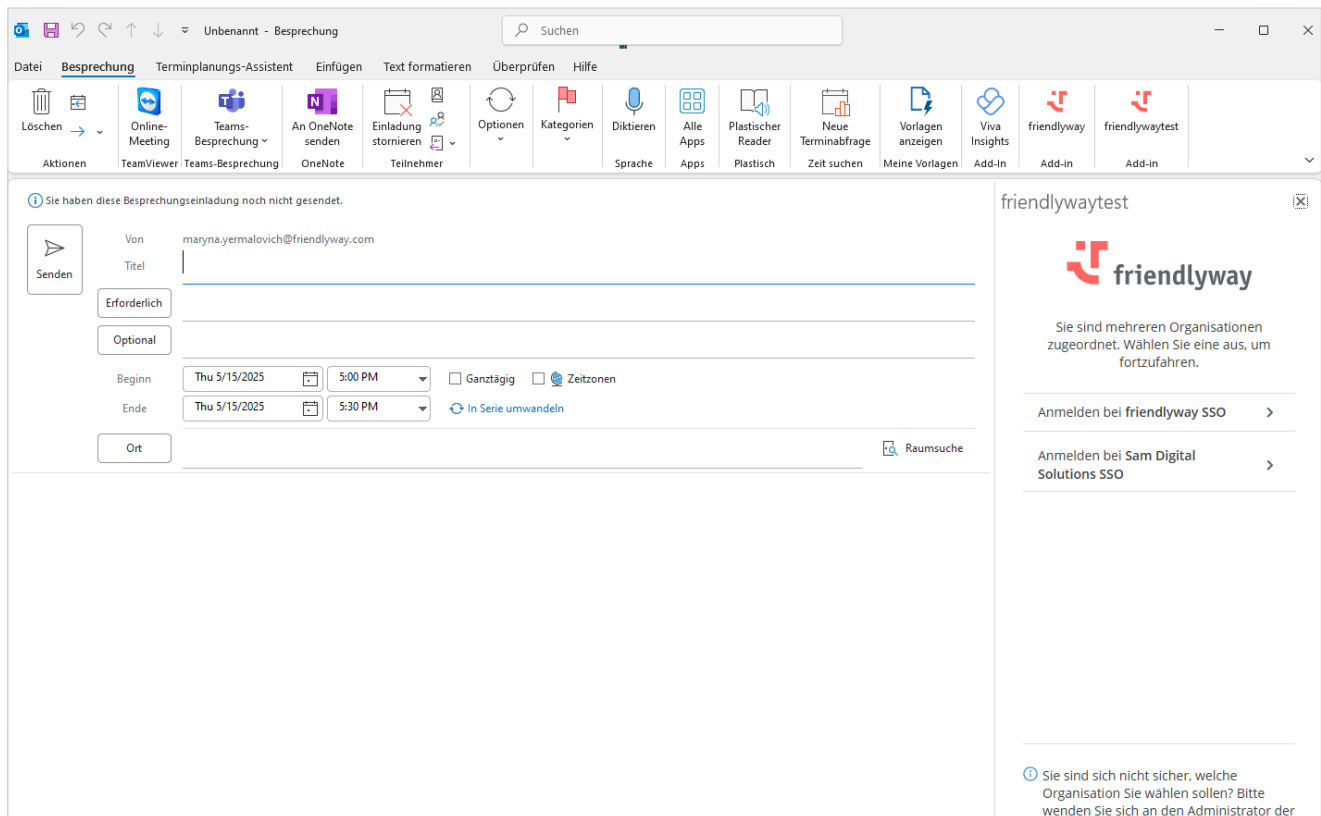
Noch kein friendlyway-Konto?
Jetzt kostenlos testen!

Permanente Anmeldung:

Wenn Sie kein SSO verwenden und vermeiden möchten, sich jedes Mal neu anzumelden, wenn Ihr Zugriffstoken abläuft (1 Stunde Inaktivität), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Angemeldet bleiben“** (standardmäßig deaktiviert), bevor Sie auf die Schaltfläche „Einloggen“ klicken. Wenn Sie das Add-In nach einer Inaktivitätsperiode erneut verwenden, werden Sie sofort zur Registerkarte „Besuche“ mit den Ereignisdetails weitergeleitet. Melden Sie sich ab, um den permanenten Anmeldestatus zu beenden.

Multi-Tenant-SSO:

Klicken Sie auf den Link „**SSO Log in**“ unter der Schaltfläche „Einloggen“. Wenn Ihre E-Mail-Domain bei mehr als einem Unternehmen mit konfigurierter SSO-Authentifizierung aufgeführt ist, wird ein neuer Schritt im Anmeldevorgang „**Wählen Sie Ihre Organisation**“ angezeigt, der eine Liste der für Sie verfügbaren Domains präsentiert. (Dieser Schritt ist für Benutzer mit einem einzigen zugeordneten Unternehmen ausgeblendet.)



Wählen Sie Ihre gewünschte Organisation aus und fahren Sie mit der Anmeldung bei Ihrem Konto fort. Nach der Anmeldung können Sie Besuche und Besucher innerhalb der Berechtigungen erstellen/aktualisieren, die Ihrer Rolle in der ausgewählten Organisation zugewiesen sind. Melden Sie sich ab und wechseln Sie die Domain, um das Konto in einer anderen zugehörigen Organisation zu verwenden.

Hinweis: Während die Identifizierung und Authentifizierung für jede Domain unabhängig sind, können sich Benutzer mit denselben Anmeldeinformationen über verschiedene Domains hinweg anmelden, ohne zusätzliche Benutzerkonten erstellen zu müssen.

Änderungen der Sichtbarkeit von Besucherdaten (Stärkung des Datenschutzes)

Relevant für:

Alle Nutzer der Besuchermanagement-Lösung.

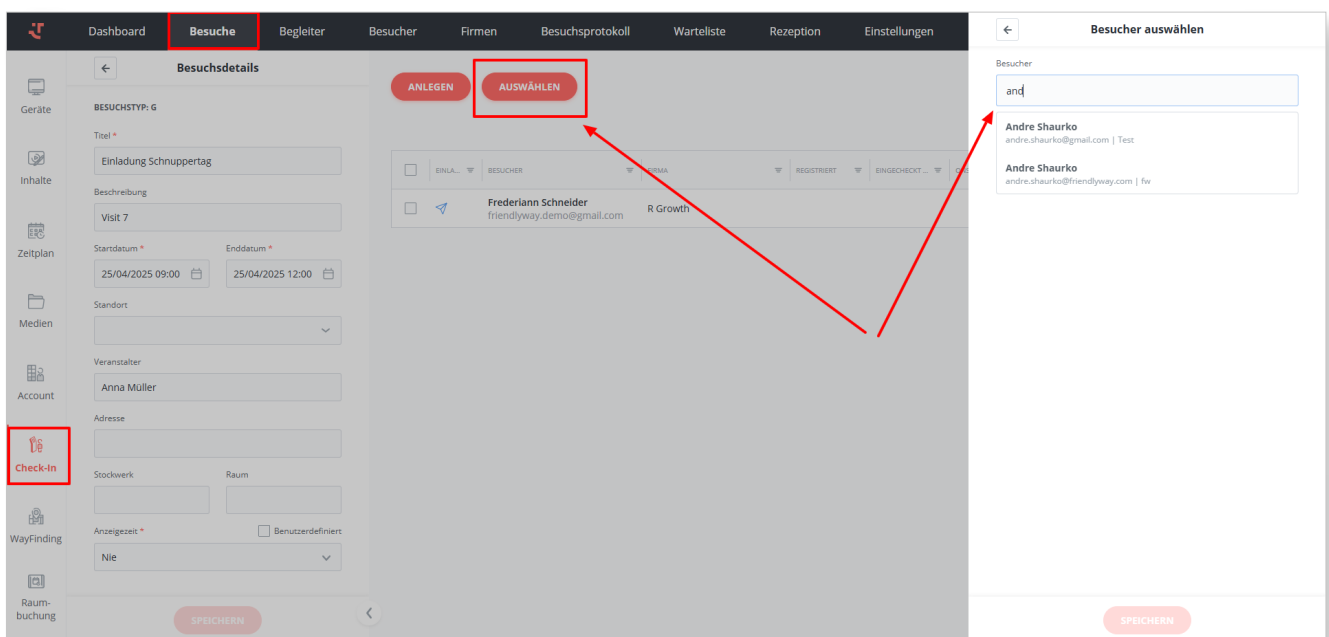
Mehrwert:

Die Funktion löst ein Datenschutzproblem bei der Anzeige einer Liste von Besuchernamen zur Auswahl für einen Besuch. In Übereinstimmung mit den Datenschutzstandards können Benutzer ohne die entsprechende Berechtigung nicht die gesamte Besucherliste sehen. Sie können den vollständigen Namen eines Besuchers nur dann sehen, wenn sie einen Teil davon kennen.

Funktionsweise:

In den Besuchsdetails (**Check-in** → **Besuche** → klicken Sie auf eine relevante Besuchszeile), wenn Sie vorhandene Besucher zum Besuch hinzufügen, indem Sie auf „**Auswählen**“ klicken, zeigt der Dialog „Besucher auswählen“ nicht mehr die vollständige Besucherliste an.

Um den gewünschten Besucher hinzuzufügen, geben Sie mindestens drei Zeichen seines Vornamens, Nachnamens oder seiner E-Mail-Adresse in das Suchfeld ein und wählen Sie dann einen aus der Liste der passenden, nicht auf Groß-/Kleinschreibung achtenden Namensvorschläge aus. Es werden keine Vorschläge angezeigt, wenn weniger als drei Zeichen eingegeben werden.



Hinweis: Die Funktion kann so konfiguriert werden, dass die vollständige Besucherliste, die normalerweise auf der Registerkarte „Besucher“ (**Check-in** → **Besucher**) verfügbar ist, auch für Benutzer ohne die Berechtigung „Besucher-Registerkarte anzeigen“ ausgeblendet wird.

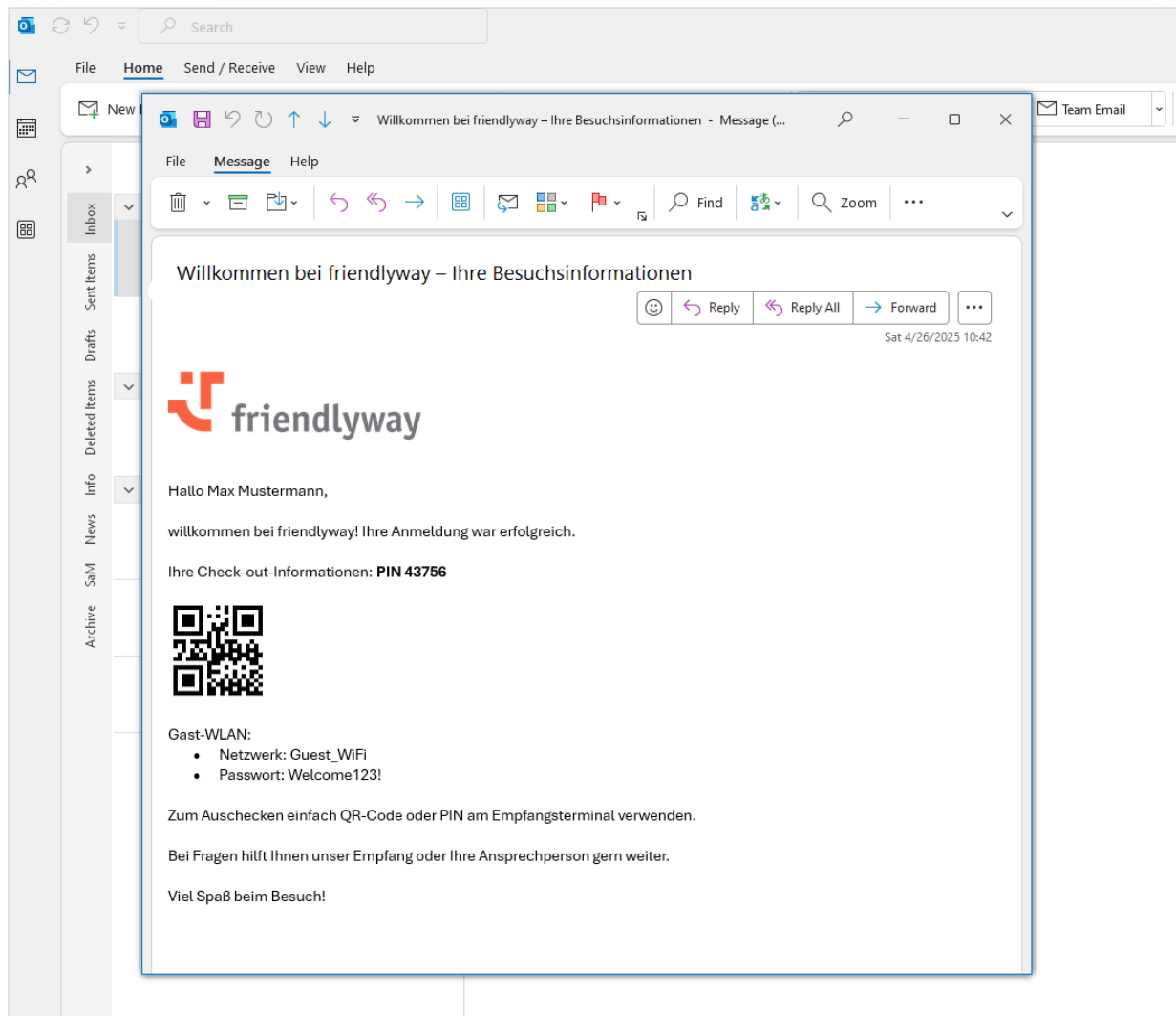
Versand von Besucher-PINs und QR-Codes nach der Vor-Ort-Registrierung

Relevant für:

Alle Nutzer der Besuchermanagement-Lösung, insbesondere Nutzer, die Self-Check-in Kioske ohne integrierten oder angeschlossenen Drucker verwenden, wie z. B. den friendlyway Counter 12.

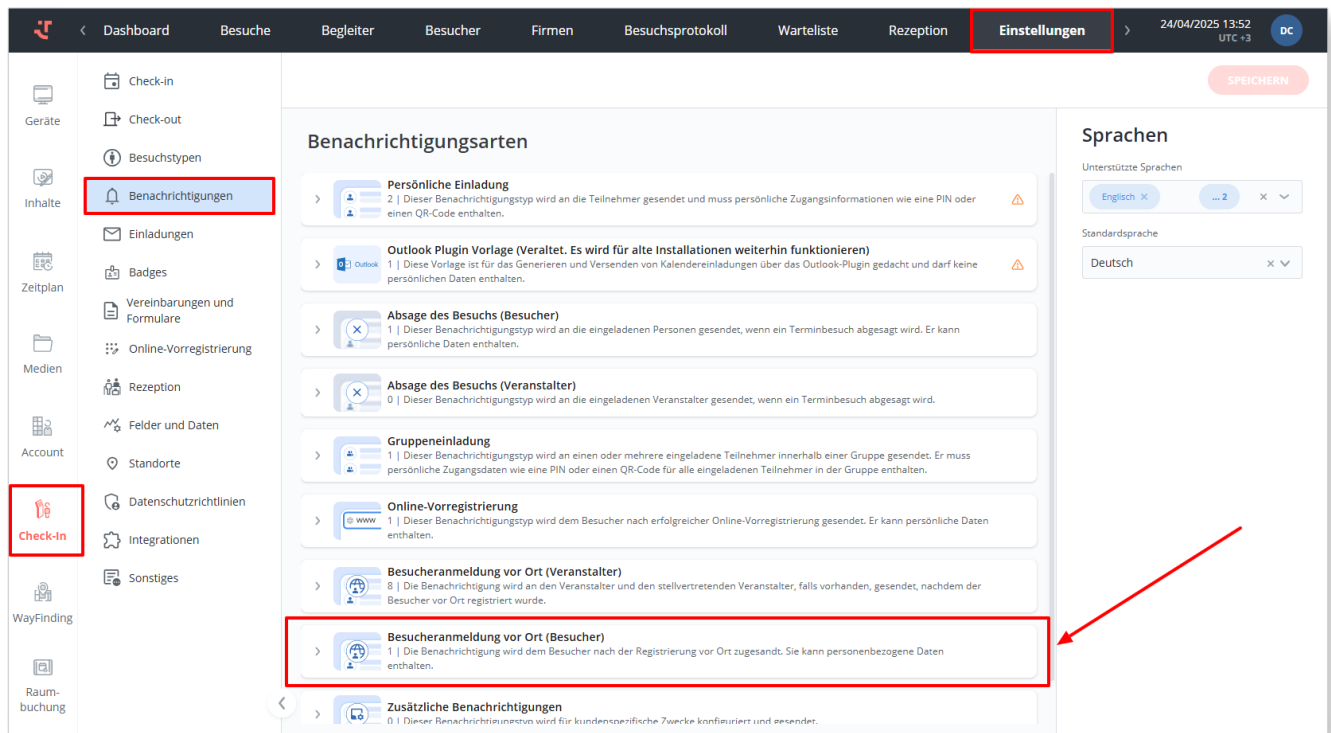
Mehrwert:

Sie können nun automatisch persönliche PINs und QR-Codes per E-Mail an ungeplante Besucher senden, die an einem Kiosk registriert sind (und sich nicht online vorregistriert haben), ohne die Informationen ausdrucken zu müssen. Je nach Workflow-Konfiguration können diese Codes später zur Identifizierung der Besucher bei der physischen Zugangskontrolle oder beim Check-out benötigt werden.

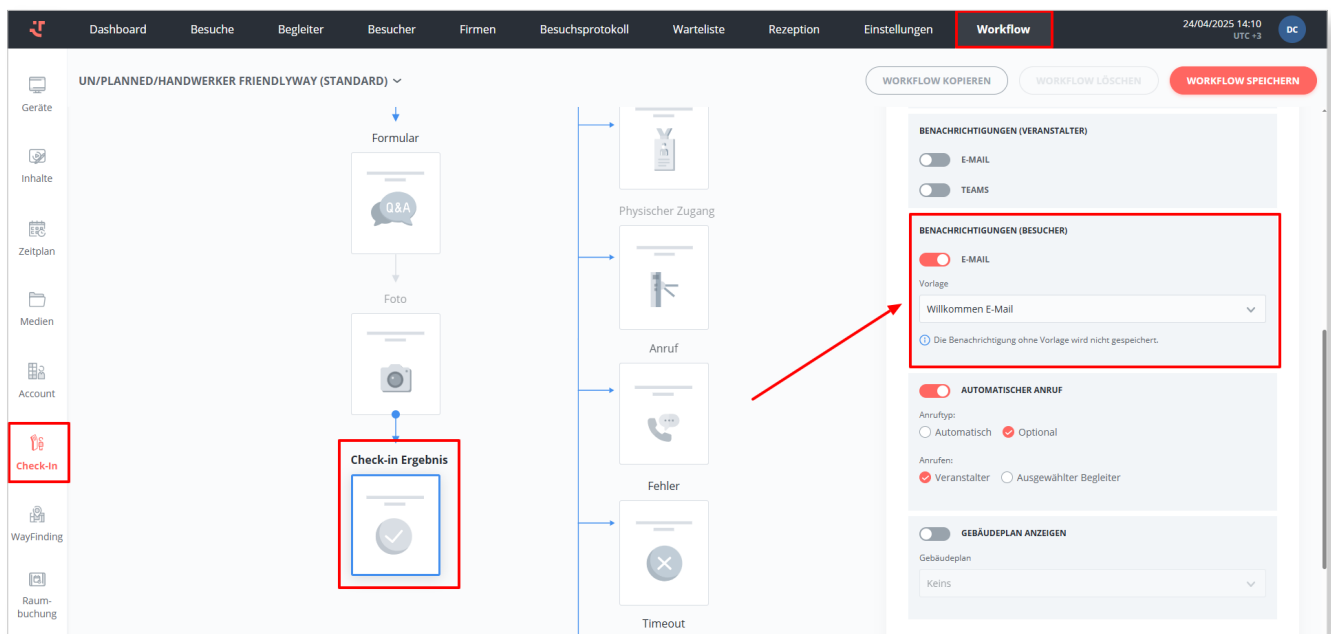


Funktionsweise:

Ein neuer Benachrichtigungstyp wurde unter **Check-in** → **Einstellungen** → **Benachrichtigungen** hinzugefügt: **Besucheraanmeldung vor Ort (Besucher)**. Hier können Sie eine E-Mail-Vorlage hinzufügen, die automatisch an Besucher gesendet wird, die sich am Kiosk registrieren. Nutzen Sie dafür entweder eine Standardvorlage oder erstellen Sie eine individuelle Vorlage mithilfe der angegebenen Platzhalter.

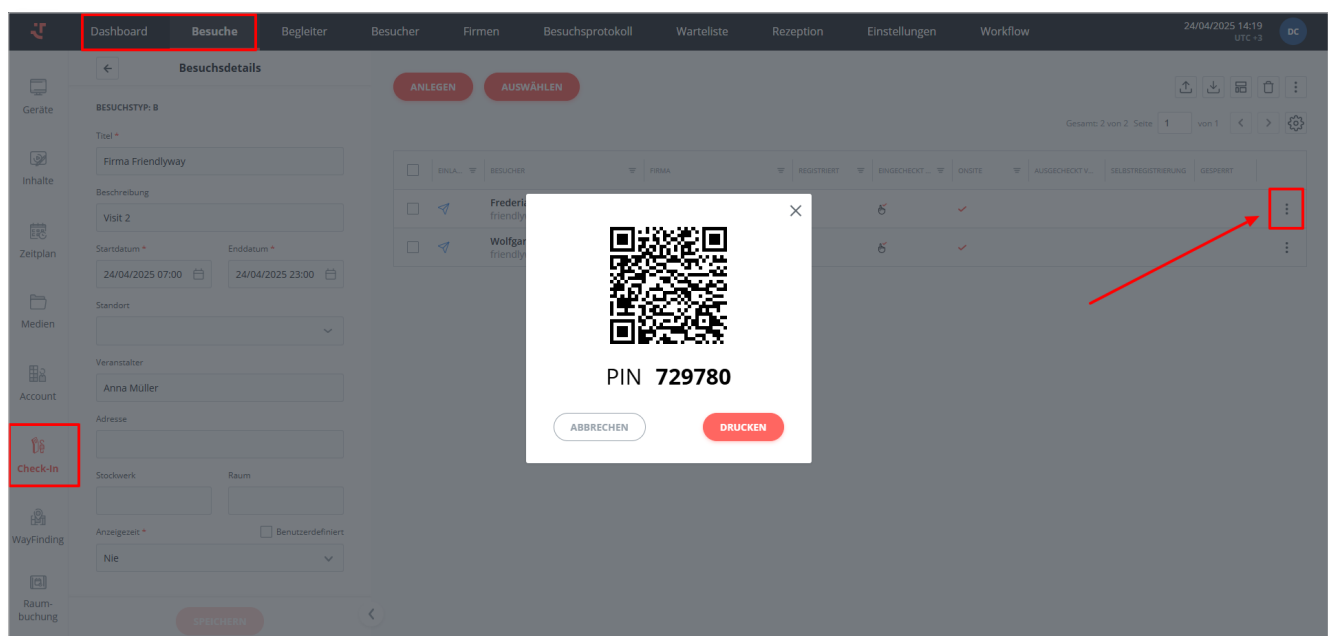


Aktivieren Sie nun den automatischen E-Mail-Versand: Gehen Sie zu **Check-in** → **Workflow**, wählen Sie den entsprechenden Workflow aus, klicken Sie im Ablaufdiagramm auf den Bildschirm **Check-in-Ergebnis** und öffnen Sie dessen Einstellungen im rechten Seitenbereich. Aktivieren Sie im Abschnitt **Benachrichtigungen (Besucher)** den Schalter **E-Mail**, wählen Sie die zuvor erstellte Benachrichtigungsvorlage aus und klicken Sie auf **Workflow speichern**.



Hinweise:

- Die Benachrichtigungs-E-Mail kann auch einen **Gast-WLAN-Voucher** enthalten, eine Funktion, die im vorherigen Release eingeführt wurde. Weitere Informationen dazu finden Sie in den jeweiligen Versionshinweisen.
- Die persönlichen PIN- und QR-Codes können zusätzlich manuell auf der Plattform angezeigt und gedruckt werden. Aktivieren Sie diese Funktion unter **Check-in → Einstellungen → Rezeption** mit dem Schalter **Generieren von QR-Codes/PIN-Codes**.
- Gehen Sie anschließend zur Besucherübersicht (**Check-in → Dashboard** oder **Check-in → Besuche → Besuchsdetails**) und wählen Sie die Option **QR-Code/PIN-Code-Erzeugung** im Drei-Punkte-Aktionsmenü des gewünschten Besuchers aus. Die Codes erscheinen in einem Popup-Fenster mit einer Druckoption.



Digital Signage

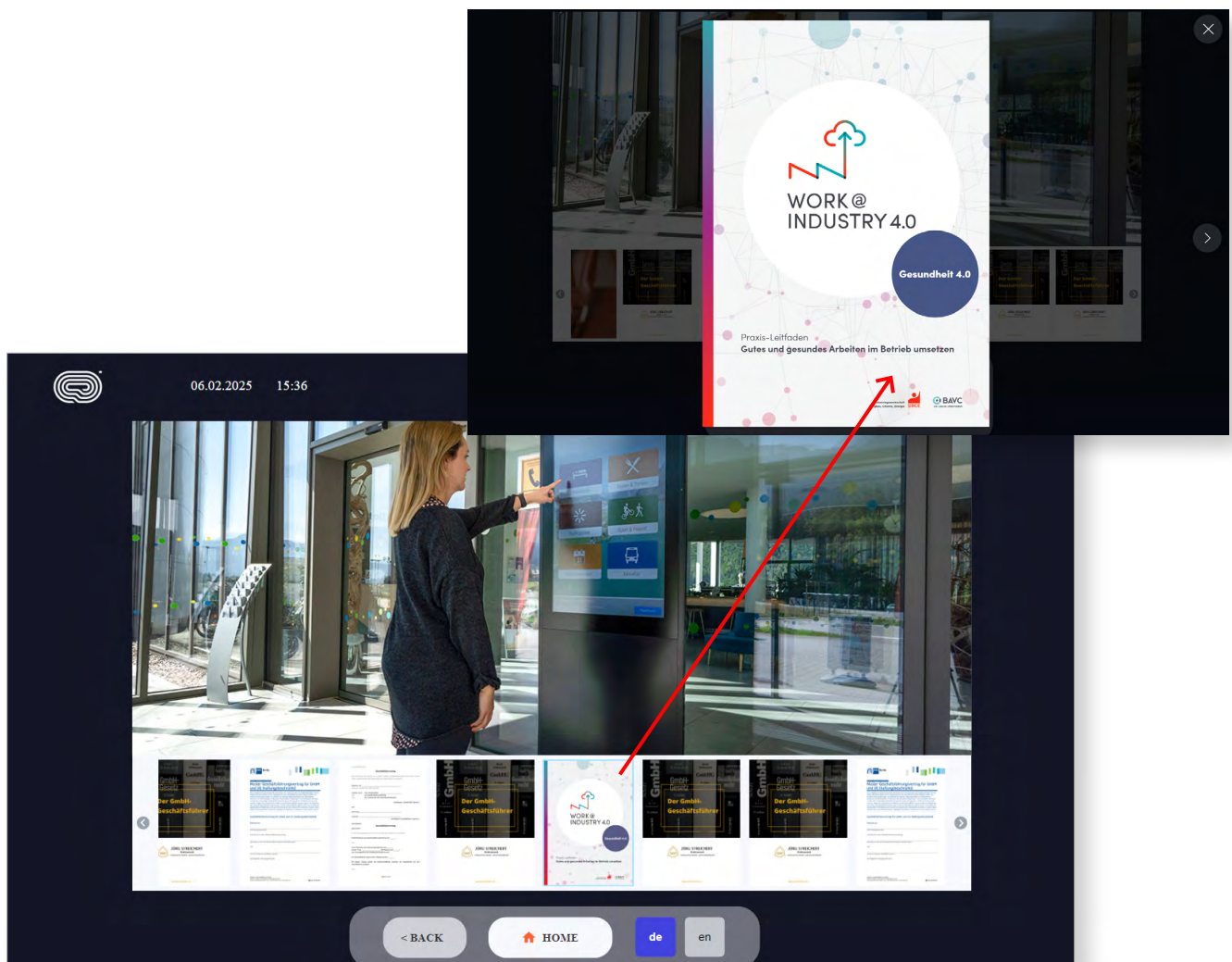
Anzeige von Ordnerinhalten über den Datei-Viewer in ScreenFlows

Relevant für:

Alle Nutzer der Digital-Signage-Lösung.

Mehrwert:

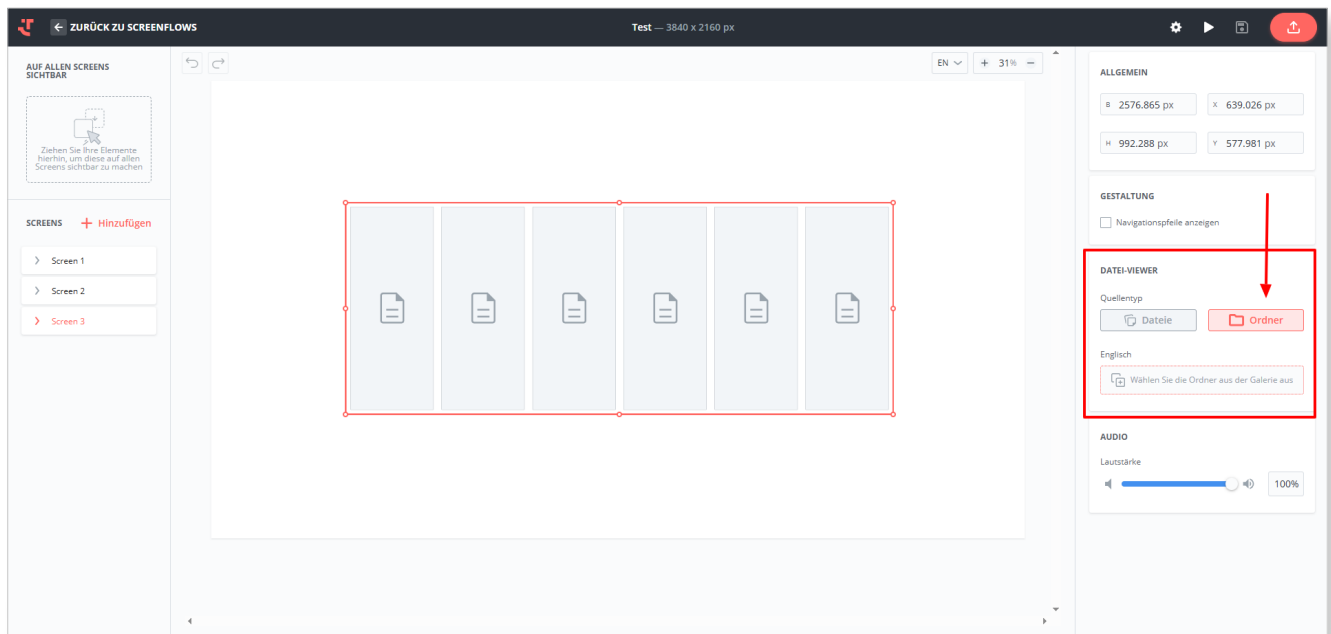
Mit dem kürzlich eingeführten Datei-Viewer in ScreenFlows können Sie wischbare Slider mit vergrößerbaren Multimedia-Dateien erstellen. Nun können Sie diese Komponente auch dazu verwenden, komplette Ordnerinhalte automatisch zu synchronisieren und stets aktuelle Dateien aus einem Ordner im Slider anzuzeigen.



Funktionsweise:

Gehen Sie zu **Inhalt** → **ScreenFlows** und erstellen Sie entweder einen neuen ScreenFlow oder bearbeiten Sie einen bestehenden. Wählen Sie im rechten Werkzeugbereich unter **Generisch** die Komponente **Datei-Viewer** aus und ziehen Sie diese in Ihren Editor-Arbeitsbereich. Klicken Sie auf das Objekt, um dessen Einstellungen rechts zu öffnen.

Wählen Sie unter **Datei-Viewer** als **Quellentyp: Ordner** aus. Klicken Sie dann auf „Wählen Sie die Ordner aus der Galerie aus“ und wählen Sie den gewünschten Ordner aus **Mediengalerie/ Externer OneDrive/SharePoint**, dessen Dateien angezeigt werden sollen.



Hinweise:

- Die Dateien im Slider erscheinen alphabetisch/numerisch sortiert.
- Der Bereich, den die Datei-Viewer-Komponente einnimmt, ist statisch, sodass das Hinzufügen, Löschen oder Austauschen von Dateien im synchronisierten Ordner das Bildschirm-Layout nicht beeinflusst.
- Anders als einzeln ausgewählte Dateien können Inhalte des Ordners nicht direkt im Editor-Arbeitsbereich angezeigt werden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Vorschau** in der Titelleiste, um die Darstellung auf dem veröffentlichten Screen zu prüfen.

Sicherheitsverbesserungen

Basierend auf den jüngsten Ergebnissen von Penetrationstests haben wir weitere Schutzmaßnahmen gegen Schwachstellen implementiert. Insbesondere wurden das Geräteauthentifizierungsmodell überarbeitet und gerätespezifische Service-Accounts eingeführt. Diese authentifizieren Geräte und nutzen eine rollenbasierte Zugriffskontrolle (RBAC), um festzulegen, welche Aktionen für welches Gerät erlaubt sind.

Zusätzlich zu diesen architektonischen Änderungen wurden spezifische Sicherheitslücken im Zusammenhang mit Datei-Uploads, E-Mail-Vorlagenänderungen, Peripheriegeräte-Steuerung und dem Admin-API-Zugriff behoben.

Penetrationstests sind ein wesentlicher Bestandteil der Cybersecurity-Strategie von friendlyway. Ihr primärer Zweck ist es, Schwachstellen in Systemen, Netzwerken oder Anwendungen zu identifizieren und herauszufinden, wie Angreifer möglicherweise unautorisierten Zugriff erhalten oder Schaden anrichten könnten.

Durch regelmäßige Pen-Tests können Sicherheitslücken proaktiv aufgedeckt und behoben werden. friendlyway stellt damit sicher, dass die Vermögenswerte der Kunden geschützt und die Compliance-Anforderungen erfüllt werden.

Behobene Probleme, Leistungsverbesserungen und Fehlerbehebungen

Check-in-Modul (Besuchermanagement)

- Das **friendlyway Outlook Add-In** wurde mit verbesserten Übersetzungen (Lokalisierung) und präziserer Namensanalyse aktualisiert. Zudem enthält die Anmeldeseite des Add-Ins für neue Nutzer nun Links zur Plattform-Registrierung und Dokumentation (klickbares Logo).
- In **Check-in** → **Workflow** wurde die **Workflow-Listenansicht** von einer Tab-basierten Ansicht auf eine Dropdown-Liste umgestellt.
- Für **benutzerdefinierte Registrierungsformulare** (JSON-Format) enthält die Liste unterstützter Platzhalter nun auch den Standort des Kiosks.
- Verbesserte Lokalisierung für **Standard-Teams-Benachrichtigungsvorlagen** bei der Besucherregistrierungen vor Ort.
- In Workflows mit **Einwilligungen** wurde die maximale Zeichenanzahl der Checkbox-Texte von 100 auf 200 erhöht, ohne das Layout zu beeinträchtigen.
- Bei Workflows mit physischer **Zugangskontrolle** können eingetragene Besucher Zugangspunkte (z.B. Türen) nur noch innerhalb der definierten Besuchsdauer öffnen.
- Verbesserte **Check-in-Leistung** durch Optimierung der Anfrageverarbeitung auf der Plattform und den Endgeräten.

Inhaltsmodul (Digital Signage)

- Wird ein in Playlists genutzter ScreenFlow gelöscht, erscheint er nun mit dem Hinweis „**Gelöscht**“ in roter Schrift in den Playlist-Details.
- Die **Button-Komponente** in ScreenFlows wurde mit flexibleren Text- und Symbol-Ausrichtungsoptionen aktualisiert.
- Die **Datei-Viewer-Komponente** in ScreenFlows wurde aktualisiert, um dem Endbenutzer zu ermöglichen, ein erweitertes Datei-Popup zu schließen und zum Schieberegler zurückzukehren, indem er auf den Bildschirm außerhalb des Popup-Bereichs tippt. Dies ist eine Alternative zum Standard-Kreuz-Button in der oberen rechten Ecke, der für manche Benutzer schwer zu erreichen ist.
- Es wurden Probleme mit **ablaufenden Token** während des Ersetzens von Dateien und des Hochladens vieler Dateien auf der Plattform behoben.

Plattformübergreifend

- Allgemeine Fehlerbehebungen und Stabilitätsverbesserungen.



**friendlyway Deutschland |
SaM Digital Solutions GmbH**

Roemerstraße 32
82205 Gilching,
Deutschland

Tel.: +49 89 58 80 44 40 (Global)
Fax: +49 89 58 80 44 41 9 (Global)

**E-mail: info@friendlyway.com
www.friendlyway.de**

friendlyway USA

83 Morse Street, Unit 6C
Norwood, MA 02062,
United States

Tel.: +1 857 777 6073